

# Frühjahrsreise der WVB 2022 – Toulouse

Liebe Mitglieder,

wir freuen uns, Ihnen auch in diesem Jahr eine gemeinsame Reise in den Herbst vorschlagen zu können. Dieses Jahr führt uns unser gemeinsamer Ausflug nach Frankreich, genauer nach

## Toulouse

**Donnerstag 26.05.2022 / Sonntag 29.05.2022**



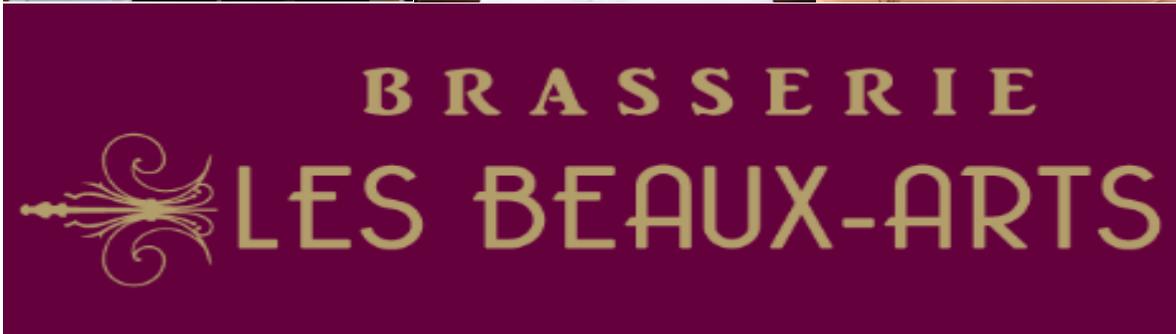
Wir fliegen mit Lufthansa am 26.05. um 07:30 ab Frankfurt direkt nach Toulouse, wo wir um 09:10 ankommen werden. Nach kurzem Transfer mit dem Bus in die Innenstadt zum Crowne Plaza Toulouse werden wir am Nachmittag eine Stadtführung erleben, den späten Nachmittag halten wir zur freien Verfügung.



Hotel Crowne Plaza



Donnerstagabend essen wir gemeinsam zu Abend in der Brasserie Flo / Les Beaux Arts



Am Freitagmorgen besuchen wir in eigener Regie die Markthallen von Toulouse, die neben dem über-regional bekannten Marktangebot über ein breites Angebot von Restaurants und Cafés verfügen, das zu einem späten Frühstück oder frühen Mittagessen einlädt.



Freitag nachmittags besuchen wir gemeinsam die Airbus – Werke, wo man uns einen Blick auf die Entstehung des jüngsten Mitglieds der Flugzeugfamilie, den Airbus A350 XWB werfen lässt. Darüber hinaus bekommen wir Gelegenheit, den Airbus A400M – den Evakuierungsflieger von Kabul – von innen zu erleben.



Der Freitagabend steht für alle zur freien Verfügung – eigene Organisation. Vor Ort werden wir rechtzeitig eine Liste empfohlener Restaurants zur Verfügung stellen.

Am Samstagmorgen geht es nach dem Frühstück im Hotel mit dem Bus in das knapp 90 Minuten entfernte Carcassonne, wo uns eine geführte Besichtigung der *Cité de Carcassonne* erwartet – und natürlich genug Freizeit, um auf eigene Faust ein wenig dieses mittelalterliche Kleinod zu durchstreifen.



**Carcassonne** (okzitanisch: *Carcassona*) ist eine Gemeinde mit 46.031 Einwohnern (Stand 1. Januar 2017) in Südfrankreich und Präfektur des Départements Aude. Sie ist Sitz des Gemeindeverbands Carcassonne Agglo mit über 105.000 Einwohnern. Ihr Wahrzeichen ist die mittelalterliche, auf einem Hügel der Altstadt gelegene, als Cité von Carcassonne bezeichnete Festung.

Die *Cité de Carcassonne* auf dem rechten Ufer der Aude gehört seit 1997 zum Weltkulturerbe der UNESCO. Sie ist mit 4 Millionen Besuchern pro Jahr die touristische Hauptattraktion der Stadt und eines der am häufigsten besuchten Reiseziele Frankreichs. Die mittelalterliche Festungsanlage ist von ihrer Größe und ihrem Erhaltungszustand her einzigartig in Europa. Ihr Ursprung lag in gallo-römischer Zeit, ihr Ausbau zur Festung erfolgte im Mittelalter. Die Festungsstadt ist von einer doppelten Mauer (je etwa drei Kilometer lang mit insgesamt 52 Türmen) umgeben. Hauptgebäude im Innern sind eine Burg (*Château comtal*) und eine Kirche (*Basilique Saint-Nazaire*).



Die populäre Legende besagt, die Festung sei einst belagert worden, als Mme. Carcas Herrin der Burg war. Die Belagerung hielt so lange an, dass der Hunger bald die ersten Opfer in der Cité forderte. Mme. Carcas beschloss daraufhin, ein Schwein zu mästen, und als es fett genug war, ließ sie es von der Burgmauer werfen. Die Belagerer, selbst schon erschöpft, dachten beim Anblick des kräftigen Tieres, dass es davon wohl noch eine ganze Menge dort oben geben musste, wenn man sie jetzt schon von der Burgmauer warf. Niedergeschlagen gaben sie auf und kehrten nach Hause

zurück. Als zum Jubel über das Ende der Belagerung die Burgglocken läuteten, soll einer von den Belagerern gesagt haben *Madame Carcas sonne* (*Madame Carcas läutet* → Carcas-sonne).

Im weiteren Verlauf des Tages führt unser Ausflug uns weiter in das nahe gelegene Städtchen Limoux, das für die Qualität seines Schaumweins „*Blanquette de Limoux*“ in ganz Frankreich berühmt ist. Dort angekommen besichtigen wir eine Kellerei mit einer Verkostung.



Auf dem Rückweg nach Toulouse runden wir den Tag mit einem Stop in Castelnaudary ab, der Heimat des wohl typischsten Rezepts des französischen Südwestens – das Cassoulet. Im Restaurant erwartet uns ein deftiger Schmaus mit lokalen Weinen – und mit Sicherheit viel Spaß!



Am Sonntag, dem Tag unserer Rückreise, verlassen wir das Hotel nach dem Frühstück mit dem Bus und reisen in die alte Bischofsstadt Albi.



Par Jean-Christophe BENOIST — Travail personnel, CC BY 3.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=20590294>



Par Benh LIEU SONG — Travail personnel, CC BY-SA 3.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=7146425>

Albi ist bemerkenswert für seine beeindruckende befestigte Kathedrale St. Cecilia und den Palais de la Berbie, den ehemaligen Palast der Erzbischöfe von Albi, die das historische Stadtzentrum und den Fluss überblicken. Geburtsort von Henri de Toulouse-Lautrec, beherbergt es ein Museum mit der weltweit

größten Sammlung von Werken des post-impressionistischen Malers. Schließlich ist Albi vor allem eine historische Hochburg, deren Name den Anhängern des Katharertums, den Albigensern, gegeben wurde, die im dreizehnten Jahrhundert von der römisch-katholischen Kirche, dem Albigenser Kreuzzug, gewaltsam unterdrückt wurden. Die Kathedrale St. Cecilia wurde von den Katholiken im Kampf gegen die Katharer erbaut.



Das Bischofsviertel (Cité épiscopale d'Albi) ist das Herzstück der historischen Altstadt Albis, mit der Kathedrale Sainte-Cécile, der Kirche Saint-Salvi und dem Bischofspalast (Palais de la Berbie). 2010 wurde dieses urbane Ensemble in die Liste des UNESCO-Welterbes aufgenommen.



Museum Toulouse-Lautrec d'Albi: Im Bischofspalast befindet sich ein Museum, welches dem in Albi geborenen Maler Henri de Toulouse-Lautrec gewidmet ist. Neben vielen seiner Werke sind auch zahlreiche Gemälde anderer Künstler, wie etwa Edgar Degas und Auguste Rodin, zu sehen.



Henri de Toulouse-Lautrec (1864–1901), Maler und Lithograph

Am späten Nachmittag treten wir die Weiterreise zum Flughafen Toulouse an, wo wir um 18:50 mit Lufthansa zurück nach Frankfurt fliegen (Ankunft 20:40), von dort Rückfahrt mit dem Bus nach Bensheim.

### Reisedetails / Enthaltene Leistungen

- Hin- und Rücktransport Flughafen Frankfurt
- Flüge mit Lufthansa (LH 1094, LH 1099) in der Economy / ein Gepäckstück pro Person
- Transport vom Flughafen Toulouse ins Hotel – Transport wird mit dem Bus durchgeführt
- 3 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel Crowne Plaza Toulouse Centre
- Stadtführung Toulouse, Abendessen am Donnerstagabend
- Eintritt und Führung „Let’s visit Airbus“ / AIRBUS-Werke: Bis 2 Wochen vor Termin benötigen wir eine vollständig ausgefüllte Informationsliste über die Teilnehmer:
  - Für Staatsbürger der EU : Name - und Mädchenname für die Frauen, Vorname, Geburtsdatum und Geburtsort, Staatsangehörigkeit
  - Für Staatsbürger außerhalb der EU: wie oben + Geburtsland
  - **Am Tag der Besichtigung muss jeder Teilnehmer einen gültigen Personalausweis oder Reisepass vorlegen.**
- Stadtführung Carcassonne mit Eintrittsgebühren für Schloss und Stadtmauer
- Führung und Verkostung in Limoux
- Abendessen in Castelnaudary
- Ausflug nach Albi – dort keine Organisation, freier Tag unter eigener Regie
- Alle Bustransfers in Toulouse

### Reisepreis

Doppelzimmer, Preis pro Person	€ 1.095.-
Einzelzimmer, Preis pro Person	€ 1.349.-

Bitte melden Sie sich bei Interesse bitte baldmöglichst bei [jan.siefert@dentsplysirona.com](mailto:jan.siefert@dentsplysirona.com) an – für alle Reisenden benötigen wir das Geburtsdatum, den Geburtsort, die Staatsangehörigkeit sowie für Damen auch den Mädchennamen.